

Digitalisierter Kassenzettel ist rechtsgültig

Smartphone-App Reposito verwaltet Kassenzettel und Garantielaufzeiten

Karlsruhe, 05. Juli 2011 – Schuhkarton, Aktenordner, Unternehmensbuchhaltung oder Nirvana – so lässt sich das Schicksal eines Kassenzettels oder einer Rechnung für elektronische Geräte aus Haushalt, Hobby und Entertainment zusammenfassen. Und selbst sauber abgeheftete Kassenzettel können nach wenigen Monaten komplett unleserlich sein – ein bekanntes Problem für App-Erfinder Philipp Hartmann: „Oft bleicht die Schrift auf Kassenzetteln aufgrund der Druckmethode aus. Ganz abgesehen davon, wie schnell ein Beleg einfach verschwinden kann.“ Gemeinsam mit Adrian Runte hat der findige Unternehmer eine Smartphone-App entwickelt, die Kassenzettel und Rechnungen digitalisiert, per Barcode-Scan mit den relevanten Produktdaten ergänzt und auf dem Smartphone speichert.

Durch eine Synchronisierung mit dem Reposito-Server bleiben die Daten auch zugänglich, wenn das Smartphone ersetzt wird. Die Produktdaten werden laut Reposito ausschließlich zur Datensicherung und zum Online-Zugriff mit dem Server synchronisiert. Zunächst ist die kostenlose App für Apple iPhone 3GS und iPhone 4 im App Store erhältlich, in Kürze wird auch eine Version für Android-Smartphones vorgestellt.

Der digitalisierte Kassenzettel ist rechtsgültig – und muss somit akzeptiert werden. „Wir haben ein Rechtsgutachten durchführen lassen, das die Gültigkeit eines gescannten, abfotografierten oder kopierten Kassenzettels als Kaufnachweis zur Nutzung von Gewährleistung oder Garantie bestätigt. Auch die Stiftung Warentest hat dies mehrfach bestätigt. Zudem können die Kassenzettel aus dem Online-Archiv auch gedruckt werden – falls der Händler oder Hersteller eine Papierkopie des Beleges fordert“, bestätigt Philipp Hartmann. Was nicht mit der App abgedeckt ist – bzw. von der Kulanz des Händlers abhängt – ist ein Umtausch innerhalb der variablen Umtauschfrist für erworbene Produkte. „Hier darf der Händler bestimmen, wie seine Bedingungen aussehen – beispielsweise die Rückgabe in der originalen Verpackung mit dem originalen Kassenzettel“, so Reposito-Gründer Hartmann.

Neben der Sicherung erinnert die Smartphone-App von Reposito auch an ablaufende Garantie- oder Gewährleistungszeiträume. So kann das Produkt – vom Kühlschrank bis zum MP3-Player – noch einmal auf Mängel untersucht werden. In wenigen Wochen können die App-Nutzer auch Garantieverlängerungen oder Schutzbriefe über die App zu besonderen Bedingungen abschließen. Damit genießen die App-Nutzer noch weiteren Mehrwert und besonderen Schutz für elektrische oder elektronische Produkte aller Art.

Reposito (www.reposito.com) ermöglicht über eine kostenlose Smartphone-App (zunächst für iPhone) die Digitalisierung, Speicherung und Online-Verwaltung von Kassenzetteln. Zur Nutzung der gesetzlichen Gewährleistung oder von Hersteller-Garantien stehen damit die wichtigen Beleg-Informationen jederzeit in einem Online-Archiv zur Verfügung. Mit dem Smartphone wird der Papier-Kassenbeleg fotografiert und der Barcode gescannt. Neben der Sicherung der Daten und der Möglichkeit zum Ausdruck können zukünftig über die App von Reposito auch Garantieverlängerungen oder Schutzbriefe zu besonderen Konditionen abgeschlossen werden.



Weitere Informationen: reposito GmbH, Haid-und-Neu-Straße 7, 76131 Karlsruhe,
Tel. 0721/50060913, E-Mail info@reposito.com, Web: www.reposito.com

PR-Agentur: euro.marcom pr, Tel. 0611/973150, E-Mail: team@dripke.de